

HAUS- und BADEORDNUNG

SIEBEN WELTEN THERME & SPA RESORT

1.0 Zweck der Haus- und Badeordnung

1.1 Die Einhaltung bestimmter Regeln und einer gewissen Ordnung lassen sich nicht vermeiden. Deshalb bitten wir Sie, die nachstehende Haus- und Badeordnung zu beachten. Die Haus- und Badeordnung regelt die Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit der gesamten Thermen-, SPA- und Sauna-Anlage. Diese Einrichtungen dienen insbesondere der Förderung und Erhaltung der Gesundheit, der Freizeitgestaltung, aber auch der Ruhe und Erholung der Gäste. Die Beachtung der Badeordnung liegt daher im Interesse aller Nutzer. Unser Personal ist angewiesen, sich den Gästen gegenüber höflich und zuvorkommend zu erweisen und ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Die verantwortlichen Mitarbeiter üben im Auftrag der Geschäftsleitung gegenüber den Gästen das Hausrecht aus. Den Anordnungen des Personals ist Folge zu leisten. In besonderen Betriebsteilen, wie z.B. Solarium und Sauna, gelten zusätzlich die dort ausgewiesenen Bestimmungen.

Die Haus- und Badeordnung ist für alle Gäste verbindlich. Mit der Lösung der Eintrittskarte erkennt der Gast die Bestimmungen der Haus- und Badeordnung an und respektiert alle zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erlassenen Anordnungen.

2.0 Gäste

2.1 Die Nutzung der Anlage steht grundsätzlich Jedermann frei. Ausgeschlossen sind Personen:

- die unter Einfluss berauschender Mittel stehen
- Kinder unter 7 Jahre ohne Begleitung Erwachsener
- Personen, die auf Hilfe anderer angewiesen sind und/oder zu Ohnmachts- und Krampfanfällen neigen;
- die Tiere mit sich führen
- mit offenen Wunden
- die an einer meldepflichtigen übertragbaren Krankheit im Sinne des Bundesseuchengesetzes (im Zweifel kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung gefordert werden) oder Hautveränderungen/-Krankheiten leiden, die sich ablösen und in das Wasser übergehen können
- mit nicht ausreichender Badebekleidung. Die Entscheidung darüber trifft der verantwortliche Mitarbeiter des Hauses
- der Betreiber behält sich grundsätzlich vor, Personen, deren Zulassung zum Besuch der Anlage bedenklich erscheint, den Zutritt ohne Angabe von Gründen zu verwehren.

2.2 Personen, die gegen die Badeordnung verstoßen oder die Anordnungen unserer Mitarbeiter und der Beckenaufsicht oder des SPA-Managers nicht befolgen, werden vom Badebetrieb ausgeschlossen. Das Eintrittsgeld wird nicht erstattet.

Bei besonders groben Verstößen können solche Personen auf Dauer von der Benutzung der gesamten Anlage ausgeschlossen werden (Hausverbot).

2.3 Das SIEBEN WELTEN THERME & SPA RESORT übernimmt keine Verantwortung für gestohlene oder verlorene Gegenstände oder Wertsachen. Nicht gehaftet wird auch für die auf dem ausgewiesenen Parkplatz abgestellten Fahrzeuge, deren Inhalt sowie für abgestellte Motor- und Fahrräder.

3.0 Benutzungsentgelte

3.1 Die jeweils geltenden Eintrittspreise (Benutzungsentgelte) werden durch Aushang bekannt gemacht. Bei besonderen Veranstaltungen werden Sondereintrittspreise erhoben. Bei Rabatt-Aktionen können keine weiteren Rabatte mehr gewährt werden, d.h. ein Addieren von verschiedenen Rabatten ist nicht möglich.

3.2 Vor Betreten der Anlage hat der Gast gegen Zahlung des festgesetzten Eintritts eine Eintrittskarte (Einzel- oder Mehrfachkarte) an der Kasse im Eingangsbereich zu lösen. Zur Vermeidung von Missverständnissen bei der Lösung von Ermäßigungstarifen bitten wir um Vorlage des jeweils gültigen Ausweises.

3.3 Jeder Gast erhält ein Chip-Armband beim Eintritt in die Anlage. Hier wird der Eintritt sowie etwaige Aufbuchungen durch den Gast vermerkt und das bargeldlose Zahlen innerhalb der Anlage ermöglicht. Das Armband ist immer am Handgelenk zu tragen und vor Diebstahl und Missbrauch zu schützen.

- 3.4 Erworbene Eintritte werden nicht zurückgenommen. Der Eintritt gilt am Tage der Ausgabe und berechtigt nur zum einmaligen Betreten der Anlage. Die Mehrfachkarten sind jeweils für 12 Monate gültig.
- 3.5 Bei Verlust des Chip-Armbandes ist sofort die SPA-Rezeption bzw. die Kasse mit Angabe der Schranknummer zu informieren und ein Betrag von 10,00 € zusätzlich zum bereits aufgebuchten Betrag zu entrichten.
- 3.6 Der Preis für verlorene, nicht ausgenutzte oder unbrauchbar gewordene Chip-Armbänder (z.B. durch gelöschte Codierung bzw. Zerstörung) wird nicht erstattet.
- 3.7 Technische Ausfälle berechtigen nicht zur Erstattung des Eintrittspreises. Der Gast ist jedoch verpflichtet, in Anspruch genommene Leistungen wahrheitsgemäß anzugeben.
- 3.8 Gelöste Eintritte, Wertgutscheine, Sieben-Welten-Cards werden nicht zurückgenommen und können auch nicht verrechnet werden. Für Gutscheine, die verloren gegangen sind oder nicht eingelöst werden, wird weder Ersatz geleistet noch Geld zurückerstattet.
- 3.9 Die Gültigkeit der Gutscheins ist auf die gesetzliche Dauer von 3 Jahren befristet.
- 3.10 Wechselgeld ist sofort zu kontrollieren, spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

4.0 Öffnungszeiten

- 4.1 Die Öffnungszeiten werden öffentlich bekannt gemacht und sind darüber hinaus im Eingangsbereich des SIEBEN WELTEN THERME & SPA RESORTS ausgehängt.
- 4.2 Die Schließzeiten beziehen sich auf den Zeitpunkt des Verlassens des Hauses. Die Badezeit endet 30 Minuten vor der Schließung, d.h. zu diesem Zeitpunkt ist dieser Bereich zu verlassen. Der letzte Einlass erfolgt 1 Stunde vor Ende der Badezeit.
- 4.2 Die Betriebsleitung kann die Nutzung der Anlage oder Teile davon einschränken, ohne dass sich daraus Ersatzansprüche des Gastes ergeben.
- 4.3 Das Ende der Aufenthaltsdauer (Betriebsende) wird von der Beckenaufsicht ¼ Stunde vorher bekannt gegeben.
- 4.4 Die Badezeit schließt das Aus- und Ankleiden mit ein. Das Ende der Nutzung, der Einrichtung ist so zu wählen, dass das Bad mit Ende der Öffnungszeit verlassen werden kann.

5.0 Nutzung der Anlage

- 5.1 Sämtliche Einrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Jede Beschädigung oder Verunreinigung ist untersagt und verpflichtet zum Schadenersatz.
- 5.2 Jeder Gast hat sich so zu verhalten, dass andere Gäste nicht gefährdet, geschädigt oder belästigt werden.
- 5.3 Der Gast darf sich nur in den dazu bestimmten Räumen und Kabinen umkleiden.
- 5.4 Die Umkleideschränke sind stets zu schließen.
- 5.5 Sitz- und Liegegelegenheiten dürfen nur mit einer Unterlage (Handtuch) genutzt werden.
- 5.6 Der Betreiber ist nicht verpflichtet, allen Gästen eine Liegemöglichkeit zu bieten. Liegen dürfen nicht reserviert und dauerhaft belegt werden. Falls Handtücher oder sonstige Gegenstände zu diesem Zwecke dort abgestellt werden, dürfen diese von Mitarbeitern des Hauses selbständig oder nach Aufforderung durch Gäste entfernt werden. In ausgewiesenen Bereichen werden Gäste explizit auf das Abräumen von derart reservierten Liegen hingewiesen.
- 5.7 Eigene Badeessenzen und Peelings dürfen in den Behandlungsräumen sowie im Bade- und Saunabereich nicht verwendet werden.
- 5.8 Der SPA-Manager und der verantwortliche Mitarbeiter üben das Hausrecht aus. Ihre Anordnungen sind zu befolgen.
- 5.9 Unsere Gastronomie bietet ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken. Gäste dürfen daher keine eigenen Speisen und Getränke mit in die Anlage nehmen und verzehren.
- 5.10 Speisen und Getränke sind nur innerhalb der Gastronomiebereiche Japan, Andalusien, Afrika und Mexiko einzunehmen. Es ist aus Hygiene- und Sicherheitsgründen nicht gestattet, Speisen und Getränke in andere Bereiche der Anlage mitzunehmen.
- 5.11 Bild- und Tonaufnahmen jeglicher Art (Fernsehen, Film, Video, Foto) dürfen nur mit Genehmigung der Geschäftsleitung erfolgen.
- 5.12 Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie dem Aufrechterhalten der Sicherheit, Ruhe, Ordnung und Sauberkeit zuwiderläuft.

5.13 Aus sicherheitstechnischen Gründen werden einzelne Bereiche der Therme teilweise kameraüberwacht. Die Aufzeichnungen können nur im Verdachtsfall von der Geschäftsleitung und der Polizei eingesehen werden. Damit soll das Eigentum der Gäste und des Sieben Welten Therme & Spa Resorts geschützt werden.

6.0 Nutzung der Anlage

6.1 Der Aufenthalt in der Anlage ist – mit Ausnahme der Saunakabinen und des Gartenbereiches in Andalusien - nur in Badebekleidung gestattet.

6.2 Nichtschwimmer und unsichere Schwimmer dürfen nur mit Schwimmhilfen bzw. in Begleitung eines erfahrenen Schwimmers die Badebecken nutzen.

6.3 Es ist untersagt:

- andere Gäste unterzutauchen oder in das Schwimmbecken zu stoßen;
- zu rennen sowie von den seitlichen Beckenrändern in die Schwimmbecken zu springen;
- Speisen und Getränke sowie Gegenstände mitzubringen, die unter Gewalteinwirkung leicht zerbrechen (Glas und Porzellan) mitzubringen;
- an anderen Orten, als den ausdrücklich ausgewiesenen zu rauchen oder Alkohol zu trinken;
- die Dienst- und Technikräume zu betreten;
- die gesamte Anlage mit Straßenschuhen zu betreten;
- Musikinstrumente, Tonwiedergabe- und Fernsehgeräte mitzubringen;
- Mobiltelefone, Tablets, etc. zu nutzen;
- die Badezonen und Schwimmbecken zu verunreinigen;
- zu fotografieren und zu filmen;
- gewerbliche Kurse ohne Genehmigung der Geschäftsleitung durchzuführen;

6.4 Die Nutzung von Schwimmreifen, Badebooten, Schwimmflossen, Taucher- und Schwimmbrillen, Bällen und Schnorchelgeräten bedarf besonderer Zustimmung durch die Beckenaufsicht;

6.5 Die Saunawelt in Andalusien ist textilfreie Zone, dieser Bereich versteht sich allerdings nicht als Einrichtung der Freikörperkultur. Nach Beendigung des Saunabades, einschließlich der dazu erforderlichen Abkühlungsphase, ist deshalb ein Bademantel bzw. Handtuch umzulegen. Dies gilt ebenfalls für den Gastronomiebereich. Ermäßigungen für Kinder und Behinderte laut Preisliste. Eintritt für Kinder NUR in Begleitung Erwachsener. Das Mitbringen und Nutzen von Foto- und Filmkameras sowie Mobiltelefonen ist untersagt.

6.6 Wird die festgelegte zulässige Besucherzahl überschritten, wird der Betreiber mit Hilfe des zuständigen Personals den Zutritt weiterer Besucher untersagen. In diesen Fällen haben Besuchswillige mit Wartezeiten zu rechnen.

6.7 Vor dem Benutzen der Becken muss eine Körperreinigung vorgenommen werden. Darüber hinausgehende Körperpflege (Rasieren, Nägel schneiden) ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet.

6.8 Der Austausch von Zärtlichkeiten ist auf ein Minimum zu beschränken

6.9 Der Genuss von Alkohol ist auf ein individuell vertretbares Maß beschränkt, dieses liegt in der Eigenverantwortung jedes einzelnen Gastes. Die Sieben Welten behalten sich vor, alkoholisierte Gäste, die eine Gefährdung oder Störung des Badebetriebes bedeuten, des Bades zu verweisen. Jeder Gast hat sich so zu verhalten, dass sich kein anderer Gast durch ihn belästigt fühlt.

7.0 Haftung

7.1 Die Gäste nutzen die Anlage auf eigene Gefahr. Für höhere Gewalt und unvorhersehbare Störungen sowie für Mängel, die auch bei Einhaltung der üblichen Sorgfalt nicht erkennbar sind, haftet der Eigentümer nicht.

7.2 Für die Zerstörung, Beschädigung oder für das Abhandenkommen von Kleidung und sonstigen Gegenständen der Gäste wird nicht gehaftet.

7.3 Für Wertsachen und Bargeld in den Kabinen, Garderobeschränken sowie im gesamten Bade- und Freizeitbereich wird keine Haftung übernommen.

7.4 Fundsachen sind bei der Kasse abzugeben. Wird eine Fundsache innerhalb der gesetzlichen Frist nicht abgeholt, wird nach den gesetzlichen Bestimmungen verfahren.

7.5 Wer schuldhaft einen Schaden verursacht, hat dafür Schadenersatz zu leisten. Strafrechtliche Verfolgung bleibt vorbehalten.

7.6 Bei Unfällen ist sofort das Personal zu verständigen. Dieses hat umgehend die notwendigen Feststellungen zu treffen.

7.7 Der Nachweis des Einhaltens der vorgenannten ordnungsgemäßen Verwahrung obliegt im Streitfall dem Badegast

8.0 Behandlungen

8.1 Das Dienstleistungsangebot im Sieben Welten Therme und Spa Resort setzt sich aus jeweiligen Dienstleistungsangeboten aus dem Bereich Wellness und Beauty, d.h. Massagen und jegliche Kosmetikanwendungen zusammen. Es findet keine medizinische und/oder therapeutische Beratung oder Behandlung statt.

Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, vor Behandlungsbeginn über bestehende Krankheitsbilder oder Allergien/Unverträglichkeiten, die einer Behandlung entgegenstehen, seinen jeweiligen Auftragnehmer darüber in Kenntnis zu setzen. Daher bitten wir auch um wahrheitsgemäße Angaben. Sollten uns diese Angaben verschwiegen bleiben, übernehmen wir für eventuelle Schäden jeglicher Art keine Haftung. Eine Reklamation ist hiermit ausgeschlossen.

1. Vertragsschluss

- a) Die Angebote sind freibleibend. Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten. Treten Änderungen ein, sind diese ab dem geänderten Zeitpunkt gültig.
- b) Mit der Vereinbarung eines Termins, welche in mündlicher sowie in schriftlicher Form für eine unserer Dienstleistungen erfolgen kann, erklärt der Gast hiermit verbindlich die Annahme des Vertragsangebotes.

2. Preise und Zahlungsbedingungen

- a) Alle Preise für die Ausführung der Leistungen richten sich nach den aktuellen Preislisten, die im Sieben Welten Therme und Spa Resort zur Einsicht ausliegen oder im Internet abrufbar sind.
- b) Produktbestellungen, die speziell auf Wunsch des Kunden bestellt werden, sind verbindlich und im Voraus zu bezahlen, wenn nicht anders vereinbart. Bei Nichtgefallen können Produkte aus hygienischen Gründen nicht umgetauscht/reklamiert werden.

3. Behandlungsausfälle / Behandlungszeiten / Behandlungsdauer

Behandlungstermine, auch mündlich vereinbarte, gelten als verbindlich. Mit der Terminvereinbarung kommt der Dienstleistungsvertrag zustande. Die Terminvereinbarungen sind für beide Seiten verbindlich. Vereinbarte Termine sind mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abzusagen. Wird ein Termin kurzfristig abgesagt oder verschoben, können hierbei bis zu 80 % des Behandlungspreises anfallen, da hier ein Verdienstausschlag besteht. Kann oder möchte der Gast einen vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, gilt folgendes, falls nicht anders vereinbart:

- a) Bei bereits bezahlten Behandlungen (z.B. Gutscheine oder Abonnements) besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Teilrückerstattung des bezahlten Preises.
- b) Bei nicht bezahlten Behandlungen bleibt die Verpflichtung zur Bezahlung des vereinbarten Behandlungspreises, mindestens jedoch einer Stornogebühr in Höhe von bis zu 80% des Preises bestehen.
- c) Erscheint der Kunde ohne Absage nicht zu einem vereinbarten Termin, ist der Auftragnehmer berechtigt, die vollen Behandlungskosten in Höhe von 100% des vereinbarten Behandlungspreises dem Kunden in Rechnung zu stellen.

Bei Rechnungsstellung beträgt die Zahlungsfrist 7 Kalendertage.

Nach Ablauf dieser Zahlungsfrist gerät der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug. Werden die vereinbarten Zahlungsbedingungen vom Kunden nicht eingehalten, so hat dieser die Kosten des dadurch einsetzenden Mahn- und Einzugsverfahrens zu tragen. Im Falle des Verzuges werden 11% Zinsen über dem jeweiligen Basiszins berechnet.

Die Behandlungszeit beinhaltet nicht die Zeit zum Aus- und Ankleiden. Bei Verspätung des Kunden gilt der ursprünglich vereinbarte Behandlungstermin. Die versäumte Zeit kann nur dann nachgeholt werden, wenn dies den weiteren Organisationsablauf nicht beeinträchtigt.

- a) Ist die Verspätung des Kunden in einem solchen Maße, dass die gebuchte Anwendung nicht mehr durchführbar ist, ohne den weiteren Ablauf des Zeitplanes zu stören und/oder entstünden bei voller Inanspruchnahme für nachfolgende Kunden

Wartezeiten, so behalten wir uns vor, den Termin mit vollem Preis zu berechnen, aber entsprechend zu verkürzen, damit nachfolgende Gäste zur vollsten Zufriedenheit behandelt und bedient werden können.

- b) Die Behandlungsdauer ist den Angebots- und Preislisten zu entnehmen.
- c) Der Vertragspartner, der den Dienst in Anspruch nimmt, ist dabei verpflichtet, den Dienst auch anzunehmen. Nur wenn er beweisen kann, dass ihm das unmöglich war, zum Beispiel durch ein ärztliches Attest oder polizeilichen Bericht, trifft ihn keine Zahlungspflicht.

4. Beratungen / Behandlungen

Zum Angebot gehören ausschließlich kosmetische Anwendungen. Diese stellen keine medizinische Leistung dar und werden somit auch nicht von Krankenkassen bezahlt oder bezuschusst. Es werden weder medizinische Diagnosen gestellt, noch Krankheiten/Krankheitsbilder behandelt. Unsere Beratungen und Behandlungen sind im Rahmen der Gesundheitsvorsorge zu sehen und ersetzen keinen Arzt oder Heilpraktiker. Die Gäste werden daher gebeten, auf etwaige Allergien/Unverträglichkeiten, Diabetes (speziell bei Fußpflege), Medikamenteneinnahmen, Überempfindlichkeiten oder andere körperliche Beschwerden hinzuweisen, um die Behandlungen darauf abstimmen zu können und eventuelle ungünstige Beeinflussungen zu vermeiden. Wir distanzieren uns von Heilbehandlungen, die einzig Heilberufen vorbehalten sind. Unsere Anwendungen werden ausschließlich an gesunden Gästen durchgeführt. Sofern akute Erkrankungen, Schäden am Bewegungsapparat oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorliegen, ist eine Anwendung ausgeschlossen. Im Falle einer Schwangerschaft ist lediglich eine milde Kosmetik oder die leichte Schwangerschaftsmassage möglich sowie können bei Kosmetikbehandlungen lediglich nur unter Berücksichtigung angewandte Wirkstoffe eingesetzt werden. Die apparative Kosmetik ist hier ausgeschlossen.

5. Behandlungsausschluss

Wir behalten uns vor, die Durchführung von Behandlungen, denen medizinische oder hygienische Gründe entgegenstehen, abzulehnen.

6. Aktionen / Gutscheine

- a) Laufende Sonderaktionen müssen vom Unternehmen nicht als solche bezeichnet werden.
- b) Angebots-Aktionen gelten ausschließlich in der ausgeschriebenen Frist und sind in dieser Zeit wahrzunehmen bzw. gelten solange, diese vorrätig sind.
- c) Bei verlorenen oder gestohlenen Gutscheinen wird - auch bei Vorlage der Quittung - kein Ersatz geleistet.
- d) Nicht vollständig bezahlte oder verfälschte Gutscheine können zurückgewiesen werden.

7. Leistungen durch Dritte

Wir sind berechtigt, die uns vertraglich obliegenden Behandlungen auch durch einen fachkundigen Dritten erbringen zu lassen, welcher in unserem Namen und auf unsere Rechnung tätig ist.

8. Datenschutz / Fotos

Der Gast stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten ausdrücklich zu. Eine Speicherung erfolgt ausschließlich im Rahmen der Ausführung. Darüber hinaus findet eine Weitergabe an Dritte nicht statt. Die Einwilligung zur Speicherung und zweckgerichteten Verarbeitung seiner Daten und Bilder kann der Kunde jederzeit schriftlich oder durch Übersendung einer E-Mail oder Faxmitteilung widerrufen.

9. Haftungsausschlüsse

- a) Versäumt es der Kunde, uns vor Behandlungsbeginn über bestehende Krankheitsbilder oder Allergien zu informieren, die einer Behandlung/Anwendung/Massage entgegenstehen, sind Mitarbeiter und Geschäftsleitung von jeder Haftung freigestellt. Gleiches gilt für Schäden, die dadurch entstehen, weil ein Ausschlussgrund dem Gast selbst nicht bekannt und für den Mitarbeiter/Geschäftsleitung nicht erkennbar war.

c) Für Wertgegenstände, die vom Kunden mitgeführt werden oder im Unternehmen vergessen wurden, wird durch den Auftragnehmer keine Haftung übernommen.

d)

10. Nebenbestimmungen

a) Auf den mit dem Auftragnehmer geschlossenen Vertrag und diese Geschäftsbedingungen findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

b) Abweichende oder ergänzende Bestimmungen zu diesem Vertrag wie Nebenabreden sind nur verbindlich, wenn sie vom Auftragnehmer schriftlich bestätigt worden sind.

c) Es wird vorausgesetzt, dass der Kunde bei einer Anwendung in einem üblichen Maß körperlich und hygienisch gepflegten Zustand erscheint. Sollte dies nicht der Fall sein, behalten wir uns vor, eine Anwendung abzulehnen. Der Kunde trägt dann die Kosten der geplanten Anwendung zu 100%. Diese wird ihm dann in Rechnung gestellt. Jegliches sexuell anrüchiges Verhalten bzw. sexuelle Anspielungen des Kunden führen zum Abbruch der Behandlung. Sollte es zu einem Abbruch aus v. g. Gründen kommen, trägt der Kunde die Kosten der geplanten Anwendung zu 100%.

11. Aktionsangebote / Bonusprogramme / Bonuskarte

Preisreduzierte Behandlungen und Gutscheine sind von Bonusprogrammen, wie z.B. der Bonuskarte, ausgenommen. Die Geschäftsleitung behält sich Änderungen an Aktionsangeboten und Bonusprogrammen, sowie deren Beendigung ohne vorherige Ankündigung vor. Aus der Teilnahme an Bonusprogrammen erwächst kein Rechtsanspruch.

12. Gutscheinversand

Der Versand von Gutscheinen erfolgt umgehend nach Zahlungseingang (Vorkasse/Überweisung) per Einschreiben (Einwurf). Es fällt eine Versandkostenpauschale von 2,50 EUR an. Gutscheine bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

9.0 **Änderungsvorbehalt**

a) Wir behalten uns zwischenzeitliche Änderungen in der Art und dem Umfang der Behandlungen sowie der Preise vor.

b) Bei Erscheinen neuer AGB bzw. neuer Angebots- und Preislisten verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

10.0 **Inkrafttreten**

Diese Haus- und Badeordnung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Künzell, den 01. September 2016

Freizeit-Unternehmensgesellschaft mbH
Künzell & Co. Bäder Park KG
Geschäftsleitung